Verantwortliche im Sinne des Datenschutzrechts:

Krebsgesellschaft NRW e.V.

Heike Heymann-Pfeiffer, Geschäftsführerin

Volmerswerther Str. 20

40221 Düsseldorf

Telefon: 0211 1576099-0

info@kgnrw.de

Datenschutzbeauftragte der Krebsgesellschaft NRW:

Olga Stepanova, ByteLaw Rechtsanwälte,

Bockenheimer Landstraße 51-53,

60325 Frankfurt am Main

Die Krebsgesellschaft NRW e.V. bietet verschiedene kostenfreie Vorträge / Veranstaltungen sowie kostenpflichtige Seminare für Unternehmen an, für die von der Krebsgesellschaft NRW e.V. interne / externe Referentinnen/ Referenten für die Ausführung der Seminare /Vorträge gebucht werden. Soweit dabei Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, geben wir Ihnen im Folgenden alle relevanten Informationen. Für uns hat der Schutz personenbezogener Daten einen hohen Stellenwert. Der sorgfältige und gesetzestreuer Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig.

1. Datenverarbeitung im Rahmen der Seminare / Vorträge / Veranstaltungen

Die Seminare/ Vorträge / Veranstaltungen werden in Echtzeit durchgeführt. Sie können sowohl in Präsenz als auch online stattfinden. Personenbezogene Daten werden bei der Buchung der Referentin/ des Referenten, bei der Durchführung der Seminare (a)) und im Rahmen einer Online-Teilnahme (b)) verarbeitet. Besondere Kategorien personenbezogener Daten der Referenten (Bankverbindung) werden von uns zur Abrechnung der Fahrtkosten und der Abrechnung einer Aufwandsentschädigung bei Seminaren verarbeitet.

a) Anfrage, Buchung und Vortragsdurchführung

Wenn Sie ein Vortrag halten, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Buchungsanfrage und Auftragserfüllung. Erfasst werden Ihre Kontaktdaten:

- Name, Vorname
- E-Mail-Adresse (beruflich oder privat)
- Telefonnummer (beruflich oder privat)
- Handynummer (beruflich oder privat)
- Ggf. Anschrift (beruflich oder privat)
- Bankverbindungsdaten
- Unterschrift

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Zusendung der Buchungsbestätigung, des Anmeldelinks für Online-Seminare, für die Betreuung vor, während und nach einem Seminar sowie ggf. zur Abrechnung Ihrer Fahrtkosten und der Aufwandsentschädigung (bei projektgeförderten Seminaren). Sofern es sich um eine Präsenzveranstaltung handelt, die in angemietete Räumlichkeiten abgehalten wird, übermitteln wir bei speziellen Vorgaben vor Durchführung der Veranstaltung den Vor- und Nachnamen an das Unternehmen, welches die Räumlichkeiten vermietet.

b) Online-Seminare (inkl. Online-Vorträge und Veranstaltungen)

Abhängig von dem gebuchten Seminar können die Vorträge / Seminare/ Veranstaltungen sowohl via Microsoft Teams, dem Account der Krebsgesellschaft NRW e.V. stattfinden, als auch über die Accounts des Kunden. Soweit der Microsoft Teams Account der Verantwortlichen verwendet wird, werden Ihre personenbezogenen Daten als Referentin/ Referent verarbeitet.

Auf Teams werden die anfallenden Audio-, Video-, oder Chatinhalte sowie freigegebene Dateien verarbeitet. Sollten Sie während des Online-Seminares in ihren Microsoft-Konten eingeloggt sein, werden die dazugehörigen Profildaten verarbeitet (z.B. E-Mail-Adresse, Ihr Profilbild und Ihre Telefonnummer). Eine Aufzeichnung des Online-Seminars ist nicht vorgesehen. In Ausnahmefällen erfolgt eine Absprache.

2. Zweck der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten, die unter Punkt Nr. 1 lit. a und lit. b angegeben werden, insbesondere Kontaktdaten und die im Zusammenhang mit Online-Seminaren erhobenen Daten, verarbeiten wir zur Ermöglichung der Durchführung und der anschließenden Abrechnung der vereinbarten Referententätigkeit und zur Ausstellung einer Spendenbescheinigung, sofern die Aufwandsentschädigung an die Krebsgesellschaft NRW gespendet wird. Die Weitergabe des Vor- und Nachnamens an ein Unternehmen, das die Räumlichkeiten zur Durchführung der Veranstaltung vermietet, erfolgt aus Sicherheits-gründen, insbesondere zur Durchführung einer Personenkontrolle vor Ort, damit keine unberechtigten Personen die angemieteten Räumlichkeiten betreten.

3. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist zur Weiterleitung der Information (Name und ggf. Berufsbezeichnung) an Externe (Unternehmen, Veranstalter, Teilnehmer), zur Durchführung des Seminares/ Vortrages/ Veranstaltung und anschließender Abrechnung (Bankdaten) notwendig. Die Weitergabe der personenbezogenen Daten an den Vermieter von Räumlichkeiten bei Präsenzveranstaltungen erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse sind die genannten Sicherheitsgründen.

4. Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten so lange, bis die in diesen Datenschutzhinweisen beschriebenen Zwecke erfüllt sind. Es sei denn, eine längere Aufbewahrungspflicht ist gesetzlich vorgeschrieben.

Sofern eine Einwilligung vorliegt in den E-Mail-Verteiler aufgenommen zu werden, werden die Daten bis auf Widerruf gespeichert.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u.a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vergebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zehn Jahre über das Ende der Auftragsdurchführung hinaus. Wir sind nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO verpflichtet, die hierfür erforderlichen Daten ausschließlich zum Zwecke der Dokumentation für den genannten Zeitraum aufzubewahren.

Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach dem §§195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre.

5. Empfänger

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Vereins an die Bereiche weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zu der Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

Ihre personenbezogenen Daten als Referentin/ Referent an den Online-Seminaren werden von unserem Auftragsverarbeiter verarbeitet. Wir verwenden Microsoft Teams, einen Dienst von Microsoft Office 365, welcher von der Microsoft Corporation, 1 Microsoft Way, Redmond, WA 98052, USA angeboten wird. Teams wird von uns zur Durchführung von Online-Meetings, wie Telefonkonferenzen, Video-Konferenzen oder Webinaren verwendet. Da wir den cloudbasierten Dienst von Microsoft Teams einsetzen, der die angefallenen Daten ausschließlich auf Servern innerhalb Deutschlands verarbeitet, erfolgt kein Drittstaatentransfer. Weitergehende Informationen zur Datenverarbeitung beim Einsatz von Microsoft Teams erhalten Sie unter: https://www.microsoft.com/de-de/privacy/privacystatement .

Weitere Empfänger:

- Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO), Dienstleister für unterstützende Tätigkeiten und weiteren Verantwortliche im Sinne der DS-GVO
- öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt
- Stellen und Institutionen aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses des Dritten (z.B. an Behörden, Auskunfteien, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte, Gutachter und Kontrollinstanzen)
- Vermieter von angemieteten Räumlichkeiten zur Durchführung von Präsenzveranstaltungen
- sonstige Stellen, für die Sie uns im Einzelfall Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben

Eine Übermittlung der im jeweiligen Einzelfall relevanten Daten erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen.

6. Keine Übermittlung der Daten an ein Drittland

Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

7. Ihre Rechte

a) Auskunftsrecht

Sie haben jederzeit gemäß Art. 15 DSGVO das Recht auf unentgeltliche Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Eine solche Auskunft enthält eine Übersicht über die Sie betreffenden Daten sowie eine Kopie dieser Daten, sofern angefordert. Wir werden Ihnen Ihre persönlichen Daten in einer gängigen elektronischen Form zur Verfügung stellen.

b) Recht auf Berichtigung

Sollten Daten unrichtig sein oder werden, sind wir verpflichtet, die Angaben nach Art. 16 DSGVO auf Ihren Wunsch hin zu korrigieren.

c) Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Sie können jederzeit nach Art. 17 DSGVO die Löschung von Daten verlangen.

d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Immer dann, wenn wir Ihre Daten nicht löschen können (etwa wegen gesetzlicher Aufbewahrungspflichten), schränken wir die Verarbeitung der betreffenden Daten nach Maßgabe von Art. 18 DSGVO ein. Die Verarbeitung wird auch eingeschränkt, wenn Sie der Meinung sind, dass die von uns gespeicherten Daten nicht korrekt sind oder wenn es Uneinigkeit über die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung gibt.

e) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie können uns jederzeit gemäß Art. 20 DSGVO auffordern, Ihre persönlichen Daten an Sie oder einen Dritten Ihrer Wahl zu übertragen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind.

f) Widerspruchsrecht

Sie haben gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, wenn diese Verarbeitung auf einem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruht.

g) Recht auf Beschwerde

Sie haben das Recht, sich mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung verstößt. In der Regel können Sie hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres Aufenthaltsortes oder unseres Unternehmens wenden. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,

Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
0211 / 38424 – 0